

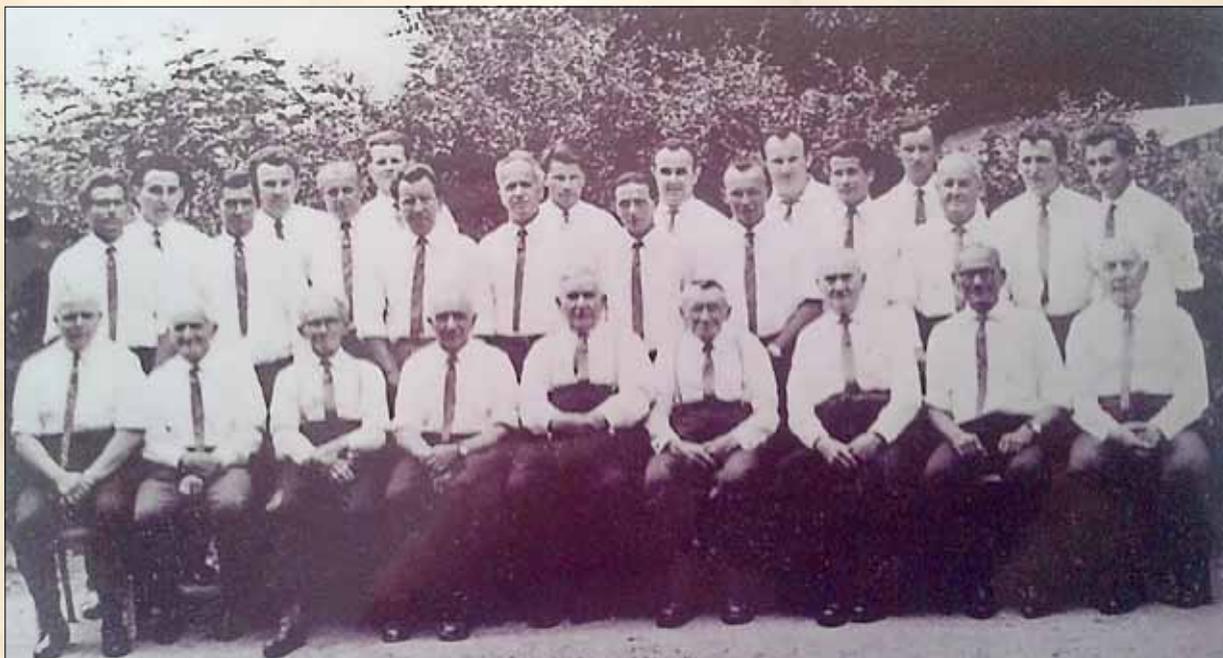
# Königswartha *aktuell*



Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny • [www.koenigswartha.de](http://www.koenigswartha.de)

## 150 Jahre Männerchor Königswartha

Juni 2019



Männerchor im Jahr 1969

Bitte lesen Sie auf Seite 16/17



Einladung zur Chorserenade am 24. Mai 2019

Bitte lesen Sie auf Seite 18



## Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,  
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske łopjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjonej, Komorow,  
Kača Korčma, Jitk, Jeńšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde  
Sandhausen



## Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha  
Telefon: 035931-23910  
Fax 035931-23919  
gemeinde@koenigswartha.de  
www.koenigswartha.de

### » Öffnungszeiten

<b>Montag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
<b>Dienstag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
<b>Mittwoch</b>	geschlossen
<b>Donnerstag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
<b>Freitag</b>	geschlossen

### » Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

### » Sprechzeiten Schiedsstelle

Jeden 1. Dienstag im Monat  
17:00 bis 18:00 Uhr

### » Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

**Gemeindebibliothek/Heimatstube**  
Tel.: 035931 21132  
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

**Versorgungs-GmbH**  
Tel.: 035931 299015/Fax: 299014  
post@versorgung-koenigswartha.de

**Wohnbau Königswartha GmbH**  
Tel.: 035931 299010/Fax: 299014  
post@wohnbau-koenigswartha.de

**Bereitschaft**  
**Versorgungs GmbH Königswartha/  
Wohnbau Königswartha GmbH**  
ständig 035931 299088

## Pass- und Meldeamt

Am Montag, **13. Mai 2019**, bleibt das  
Pass- und Meldeamt Königswartha  
wegen Weiterbildung **geschlossen**.

Die nächste Ausgabe  
erscheint am:

**Freitag, dem 14. Juni 2019**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:

**Dienstag, der 4. Juni 2019**

## » Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

### Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,

#### česćene wobydlerki a česćeni wobydlerjo našeje gmejny,

in der Ortslage Caminau steht der grundsätzliche Ausbau der B96 bevor. Die Bauphase ist von Anfang Mai bis Ende dieses Jahres geplant. Die Umsetzung der Maßnahme kostet insgesamt ca. 1,1 Mio €. Für die Zeit der Baudurchführung ist keine Vollsperrung vorgesehen. Der Verkehr wird mit Hilfe einer Ampelregelung einspurig weitergeleitet. Es freut mich, dass diese erste Baumaßnahme zur Instandsetzung der Bundesstraße so zeitnah umgesetzt wird. Weitere Bauabschnitte (speziell außerorts) sollen in den kommenden Jahren folgen. Damit wird ein besonders wichtiger Straßenabschnitt erneuert, welcher für die Ortslage Caminau zu erheblichen Verbesserungen und Erleichterungen führen wird. Meinen Dank möchte ich an die Anlieger für ihr Entgegenkommen bei notwendigen Flächeninanspruchnahmen und ihr Verständnis bzgl. zu erwartender Beeinträchtigungen während der Baumaßnahme richten. Ich gehe davon aus, dass uns alle das Ergebnis entschädigen wird. Die ersten Straßeninstandsetzungen an den Gemeindestraßen wurden bereits Ende April vollzogen. So ist die Buswendeschleife in Eutrich, ein Teilstück des Kesselhausringes im Gewerbegebiet und ein Teilstück am Radweg nach Niesendorf (Bereich an der S 101) saniert. Die nun noch beauftragten Bereiche auf dem Tannenweg, der Hohen Bank und im Neubaugebiet werden Mitte des Jahres abgeschlossen. Es freut mich, dass wir dann wieder etwas geschafft haben, was uns lange beschäftigt hat. Im Anschluss werden wir an die Planung für 2020 gehen, da es natürlich noch weitere sanierungswürdige Straßen und unsere Gemeinde gibt. Sie können sich sicher sein, dass wir dran bleiben.

Am 25.04.2019 wurde anlässlich des Tages des Baumes durch das Biosphären-

renreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft der Baum des Jahres – die Flatterulme – im Biotopverbund Caminau gepflanzt. Unter tatkräftiger Mithilfe der Kinder unserer Kindertagesstätte „Zwergenland“ wurde der Baum gesetzt und gleich ordentlich gewässert.



Hoffen wir, dass der gut anwächst und ein langes Leben hat. So ein Baum kann immerhin 400 bis 500 Jahre alt werden. Vielen Dank an Herrn Roch, dem Leiter des Biosphärenreservates Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, und Herrn Struchtrup, dem Werkleiter des Caminauer Kaolinwerkes, für die Organisation und die Bereitstellung der Fläche. Wer diesen Ort besucht, wird feststellen, welch ein Kleinod in Caminau entstanden ist und was eine ernstgemeinte und umgesetzte Wiederbelebung von Bergbaufolgelandschaften bedeutet. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten Frühjahrsgrüßen aus dem Rathaus,

*Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta*  
Sven Nowotny



## » Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

### Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

findet am **Mittwoch, dem 15.05.2019, 17:00 Uhr**  
im **Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16b**  
statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,  
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejskeje rady wotměje so  
**srjedu, dnja 15.05.2019, w 17:00 hodź**  
**w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.**

Češćene wobydlerki a češćeni wobydlerjo,  
po tutym puću přeprašam Was wutrobnje na zjawne posedženje  
gmejskeje rady.

Swen Nowotny  
Bürgermeister/wjesnjanosta

#### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.03.2019
4. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. § 20 SächsGemO
5. Bürgerfragestunde
6. Beratung und Beschluss – Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
7. Beratung und Vergabebeschluss von Planungsleistungen für die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlagen (LED-Umstellung) entlang der Bundes-, Staats- und Kreisstraßen im Gemeindegebiet Königswartha
8. Beratung und Beschluss zum Abschluss der Sanierung „Ortskern Königswartha“ – Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern“ in Königswartha
9. Beratung und Beschluss zum Mietvertragsabschluss zwischen dem Verein der Rassekaninchen- und Geflügelzüchter Königswartha e. V. und der Gemeinde Königswartha

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine geschlossene Sitzung statt.

### Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.04.2019

Bürgermeister Nowotny begrüßt Gemeinderäte, Bürgerschaft und Gäste, Vertreter der Presse und Amtsleiterin Frau Pfeiffer. Amtsleiterin Frau Nytsch und Geschäftsführer Herr Mörbe sind im Urlaub.

Bürgermeister Nowotny eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Es sind aktuell 15 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Gemeinderat Stefan Zaunick fehlt entschuldigt (dienstlich verhindert)

#### Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	1
Anwesende:	16

Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von folgenden Gemeinderäten unterschrieben:

Gemeinderat Frank Glowik FWV  
Gemeinderat Sven Barthel FWV

#### Beschluss-Nr.: 15/IV/2019:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt, Frau Jacqueline Schneider zur Beauftragten für die Angelegenheiten der Sorben in der Gemeinde Königswartha zu ernennen.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

#### Beschluss-Nr.: 16/IV/2019:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt das Flurstück 9 der Gemarkung Wartha Flur 3, mit einer Gesamtfläche von 2.378 m<sup>2</sup>, an Herrn Stefan Miersch, Schulstraße 20, OT Luga, 02699 Neschwitz, zu einem Verkaufspreis von 4.161,50 € zu verkaufen.

#### Bedingungen/Dienstbarkeit:

- Zugangsrecht zu allen Teilen der Gewässer Ritschka für die Gemeinde Königswartha oder einen von ihr Beauftragten (z. B. Bewirtschafter der Teichwirtschaft Wartha)
- Alleiniges Bedienrecht des Zulaufbauwerkes des Gewässers Ritschka für die Gemeinde Königswartha oder einen von ihr Beauftragten (z. B. Bewirtschafter der Teichwirtschaft Wartha)
- Sicherstellung, dass es am Wasserlauf des Gewässers Ritschka keine Uferbeschädigungen oder Verlandungen durch die Nutzung der Wiese z. B. durch Tierhaltungen gibt. Dies kann durch Ausgrenzung des Gewässerlaufes aus dem Weidebereich erfolgen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Vertrag abzuschließen und zu unterzeichnen.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

#### Beschluss-Nr.: 17/IV/2019:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt den Abschluss der Zweckvereinbarung über die zeitweilige Übertragung von Aufgaben gem. Bundesmeldegesetz (BMG), Personalausweisgesetz (PAuswG) und Passgesetz (PassG) zwischen den Gemeinden Neschwitz und Königswartha in der vorgelegten Form. Der Bürgermeister wird ermächtigt, diese Zweckvereinbarung zu unterzeichnen.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

#### Beschluss-Nr.: 18/IV/2019:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt wie folgt:

Der Beschlussvorschlag zur Beschlussvorlage TOP 10: Beratung und Vergabebeschluss von Planungsleistungen für die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlagen (LED-Umstellung) entlang der Bundes-, Staats- und Kreisstraßen im Gemeindegebiet Königswartha der Gemeinderatssitzung vom 17.04.2019 wird vertagt (Gemeinderatssitzung Mai oder Juni 2019).

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Wahlbekanntmachung**

**Wozjewjenje wólbow**

Tute wozjewjenje wobsahuje informacije wo spočatku a kóncu wolenskeho časa, wo wólbnych wobwodach a rumnosćach kaž tež wo wašnju hłosowanja.

Woler ma při wólbach wjesnjanošty/měšćanošty/krajneho rady po jednym hłosu, při wólbach gmejnškeje rady/sydlišćoweje rady/wokrjesneho sejmika po třoch hłosach.

Hodža so jenož či kandidaća wolić, kotřiž su na hłosowskim lisćiku mjenowani. Jeli je so jenož jedyn abo njeje so žadyn wólbny namjet schwalił, abo jeli su so za wólbny do gmejnškeje/sydlišćoweje rady resp. wokrjesneho sejmika wjacore wólbne namjety schwalił, kotřež pak wučinja dohromady mjenje kandidatow hač dvě třeciny městnow, kiž maja so wobsadzić, hodža so nimc na hłosowskim lisćiku mjenowanych kandidatow tež druge wosoby přez jasne pomjenowanje wolić.

Kóždy wólbokmany smě jenož w tym wólbnym wobwodze wolić, hdžež je do wolerskeho zapisa zapisany, chiba zo wobsedź wólbny lisćik.

Wólbna zdźělenka kaž tež hamtski personalny wupokaz abo pučowanski pas matej so na wólbny sobu přinjesć.

Wozjewjenje wobsahuje wyše toho informacije wo postupowanju při listowej wólbje.

Wólbny akt, ličenje a zwěsćenje wuslědka wólbow we wólbnym wobwodze su zjawne.

Gemeinde/Stadt	Königwartha
Landkreis	Bautzen

nach Anlage 23 EuWO  
(zu § 41 Abs. 1)  
nach Anlage 26 KommWO  
(zu § 27 Abs. 1 und 2)

Europawahl und Kommunalwahlen Sachsen 2019

**Wahlbekanntmachung**

1. Am <sup>Datum</sup> 26.05.2019 findet/finden gleichzeitig die Wahl des
- die Wahl zum Europäischen Parlament
  - Landrats  (Ober-)Bürgermeisters  Kreistags
  - Gemeinde-/Stadtrats  Stadtbezirksbeirat  Ortschaftsrats  im Stadtbezirk  im Ortsteil statt.
- Die Wahlzeit dauert von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr. <sup>Datum</sup> <sup>3)</sup>
- Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist der
2.  <sup>2)</sup> Die Gemeinde bildet **einen** Wahlbezirk, Wahlraum
- <sup>3)</sup> Die Gemeinde ist in **folgende** <sup>Anzahl</sup> 3 <sup>4)</sup> Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	barrierefrei
001	Caminau, Entschenke, Eutrich, Johnsdorf,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
001	Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
001	Am Fischerhaus, Am Marktplatz, Am Mühlgraben,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
001	Am Reitplatz, Am kleinen Gräbel, Bahnhofstraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
001	Eutricher Straße, Gartenstraße, Gutsstraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
001	Gärtnerweg, Hammermühlenweg, Hauptstraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
001	Hermsdorfer Straße, Kirchweg, Konsumstraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
001	Neudorfer Straße, Niesendorfer Straße, Nordstraße	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
001	Schmale Gasse, Ziegelstraße, Ziegeleistraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
001	Zu den Teichen	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
002	Ahornweg, Am Gässel, Birkenweg, Briefträgerweg,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
002	Eichbergweg, Finkenweg, Ginsterweg, Heideweg,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
002	Hahnebergstraße, Kastanienring, Kiefernweg,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
002	Kurzer Weg, Lerchenweg, Neue Straße,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
002	Tannenweg, Waldstraße, Windmühlenweg,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
002	Winzeweg	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
003	Commerau, Wartha	Vereinshaus Hutowa, Commerau	nein

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!  
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Jürling & Co.

Die Gemeinde ist in <sup>2), 3)</sup>  <sup>4)</sup> allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.  
 In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum  übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.<sup>7)</sup>

Die Gemeinde ist in <sup>4)</sup>  Sonderwahlbezirke eingeteilt, und zwar:

Die Gemeinde ist in  Briefwahlbezirke für die Kommunalwahl eingeteilt.  
 Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um  Uhr  
Ort und Raum  
 in   
 zusammen.

Die Gemeinde ist in  Briefwahlbezirke für die Europawahl eingeteilt.  
 Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um  Uhr  
Ort und Raum  
 in   
 zusammen.

Die Gemeinde ermittelt das Briefwahlergebnis für die Europawahl für folgende Gemeinden mit:  
 Königswartha  
 Neschwitz  
 Puschwitz  
 Radibor

## 3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

- die Stimmzettel für die **Europawahl** sind von weißer oder weißlicher Farbe,
- die Stimmzettel für die **Gemeinde-/Stadtratswahl** sind von grüner <sup>8)</sup>
- die für die **Ortschaftsratswahl** von \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_
- die für die **Stadtbezirksbeiratswahl** von \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_
- die für die **Kreistagswahl** von roter Farbe
- Die Stimmzettel für die Wahl/für den zweiten Wahlgang zur Wahl des **(Ober-)Bürgermeisters** sind von \_\_\_\_\_ Farbe
- die für die Wahl/für den zweiten Wahlgang zur Wahl des **Landrats** von \_\_\_\_\_ Farbe.
- Der/die Stimmzettel werden im Wahlraum bereithalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

 Bei der Wahl zum Europäischen Parlament

## 4. Jeder Wähler hat eine Stimme

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

## 5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

 Bei der Gemeinde-/Stadtratswahl, Ortschafts-/Stadtbezirksbeiratswahl oder Kreistagswahl <sup>8)</sup>

## 4. Jeder Wähler hat drei Stimmen.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer

- a) die für den Wahlkreis/des Wahlgebiets zugelassenen Wahlvorschläge <sup>9)</sup> unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 19 Abs. 5 und 6 KomWO bestimmten Reihenfolge,
- b) die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Postleitzahl und Wohnort entsprechend der nach § 20 Abs. 2 KomWO bekanntgemachten Anschrift <sup>10)</sup> in der zugelassenen Reihenfolge. <sup>11), 12)</sup>

5. <sup>8)</sup> Bei **Verhältnisswahl**: Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind.

- Der Wahlberechtigte kann seine Stimme Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (Panaschieren) oder einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (Kumulieren).
- Der Wahlberechtigte gibt dabei seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

Bei **Mehrheitswahl**: Es können die Bewerber, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind und andere Personen gewählt werden. Der Wahlberechtigte kann jedem Bewerber oder jeder anderen Person nur **eine** Stimme geben. Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel

- a) Einem Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise,
- b) andere Personen durch eindeutige Benennung auf den freien Zeilen

als gewählt kennzeichnet.

 Bei der (Ober-)Bürgermeisterwahl oder Landratswahl <sup>8)</sup>

## 4. Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Abs. 7 KomWO festgestellten Reihenfolge. <sup>13), 14), 15)</sup>

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet. <sup>15), 16)</sup>6. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. <sup>10)</sup>

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise <sup>15)</sup> gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlkreises<sup>15)</sup> / Wahlgebietes<sup>16)</sup> in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebiets/Wahlkreises erfolgen.

Für die Europawahl gilt:

Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises oder in der kreisfreien Stadt oder
- b) Briefwahl

teilnehmen

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag), dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt, so rechtzeitig dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

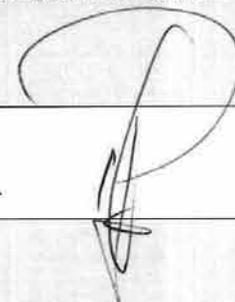
9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Königswartha, 29.04.2019

Pfeiffer



Unterschrift

- 2 Nichtzutreffende Zeilen entfallen im Vordruck.
- 3 Nur bei (Ober-)Bürgermeister- und Landratswahlen.
- 4 Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.
- 5 Die Gemeinde kann hier gemäß § 13 Satz 3 KomWG in geeigneter Weise mitteilen, welche Wahlräume barrierefrei zugänglich sind.
- 6 Für Gemeinden, die in eine **größere Anzahl** von Wahlbezirken eingeteilt sind.
- 7 Gemäß § 27 Absatz 1 KomWO kann anstelle der Aufzählung der Wahlbezirke mit ihrer Abgrenzung und ihren Wahlräumen auf die Angaben in der Wahlbenachrichtigung verwiesen werden.
- 8 Nichtzutreffendes streichen.
- 9 Sofern in einem Wahlkreis **mehrere** Wahlvorschläge zugelassen worden sind.
- 10 Gemäß § 25 Absatz 2 Satz 2 KomWO unterbleibt bei Gemeinderatswahlen, Ortschaftsratswahlen und Stadtbezirksbeiratswahlen die Angabe von Postleitzahl und Wohnort.
- 11 Sofern in einem Wahlkreis **nur ein** Wahlvorschlag zugelassen worden ist, enthält der Stimmzettel den für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschlag unter Angabe seiner Bezeichnung, die Familiennamen, Vornamen und Beruf oder Stand seiner Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge sowie drei freie Zeilen.
- 12 Sofern in einem Wahlkreis **kein** Wahlvorschlag zugelassen worden ist, enthält der Stimmzettel drei freie Zeilen.
- 13 Sofern **mehrere** Wahlvorschläge zugelassen worden sind.
- 14 Sofern **nur ein** Wahlvorschlag zugelassen worden ist, enthält der Stimmzettel den Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) des Bewerbers des zugelassenen Wahlvorschlags sowie eine freie Zeile.
- 15 Sofern **kein** Wahlvorschlag zugelassen worden ist, enthält der Stimmzettel eine freie Zeile.
- 16 Sofern **nur ein** oder **kein** Wahlvorschlag zugelassen worden ist, gibt der Wähler seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise oder eine andere wählbare Person (zu den Wählbarkeitsvoraussetzungen § 49 SachsGemO/§ 45 SachsLKRO) durch eindeutige Benennung auf der freien Zeile als gewählt kennzeichnet.
- 17 Bei der (Ober-)Bürgermeisterwahl oder Landratswahl wird die Wahlbenachrichtigung wegen eines etwaigen zweiten Wahlgangs nicht abgegeben.
- 18 Bei der Kreistagswahl, der Stadtratswahl in Kreisfreien Städten sowie in den kreisangehörigen Gemeinden, die von der Wahlmöglichkeit des § 2 Absatz 3 KomWG Gebrauch gemacht haben.

angeschlagen am: 07.05.2019 abgenommen am: \_\_\_\_\_  
 (Amtsblatt, Zeitung)  
 veröffentlicht am: 10.05.2019 im/in der "Königswartha Aktuell" Nr. 5/2019

## Förderung aus dem Kommunalen Ehrenamtsbudget



Der Landkreis Bautzen erhielt das Kommunale Ehrenamts-Budget 2019 beim Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz. Diese Mittel reicht der Landkreis an ehrenamtliche Engagierte mittels Antragsverfahren weiter.

Als ehrenamtlich Engagierter können Sie eine Unterstützung für Ihre ehrenamtliche Arbeit/Vereinsarbeit und Projekte beantragen.

### Wer kann Anträge stellen?

- o Vereine
- o Initiativen mit gemeinnützigem Anliegen
- o Privatpersonen, die sich ehrenamtlich engagieren, aber nicht in einem Verein organisiert sind

### Was wird gefördert?

- o Maßnahmen, Ideen und Projekte, bei denen Sachkosten entstehen

### Was wird nicht gefördert?

- o Investitionen
- o Aufwandsentschädigungen, Honorare und vergleichbare Zahlungen an ehrenamtlich Tätige
- o Maßnahmen, die bereits über andere Förderprogramme unterstützt werden

### Wie läuft das Verfahren?

Füllen Sie das Formular online aus und senden Sie dies direkt an das Landratsamt Bautzen. Dort wird über die Förderfähigkeit entschieden.

Bei Bewilligung des Antrages wird das Geld auf das angegebene Konto überwiesen.

Dieses ist im Jahr 2019 zu verbrauchen.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

### Wie geht es weiter?

Mit einem kurzen Sachbericht und der Belegliste weisen Sie dem Landratsamt Bautzen die sachgerechte Verwendung der Fördergelder bis zum 31.01.2020 nach. Bitte verwenden Sie hierfür den online bereit gestellten Verwendungsnachweis.

Ansprechpartner

Landratsamt Bautzen

Beauftragte für das Ehrenamt

Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen

ehrenamt@lra-bautzen.de

www.landkreis-bautzen.de/ehrenamt

## Photovoltaikanlagen lohnen sich noch immer



Technologie- und  
Gründerzentrum  
Bautzen GmbH



Erneuerbare Energieträger zur Stromerzeugung werden in Deutschland seit dem Jahr 2000 über das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) gefördert. Für jede in das Stromnetz eingespeiste Kilowattstunde (kWh) Elektrizität erhält der Anlagenbetreiber eine Vergütung, die je nach Energiequelle und Anlagengröße unterschiedlich hoch ist. Für Hausbesitzer kommen insbesondere Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung in Frage.

Die EEG-Vergütung für kleinere Anlagen bis zu einer Leistung von 10 Kilowatt (kW), wie sie auf privaten Ein- oder Mehrfamilienhäusern installiert werden, erhalten derzeit eine Vergütung von ca. 11 Cent/kWh für die Dauer von 20 Jahren. Die Installation von Photovoltaikanlagen lohnt sich trotz der im Vergleich zu den vergangenen Jahren gesunkenen Vergütung nach wie vor, wenn man den Eigenverbrauch berücksichtigt.

Die Kosten für eine kWh Strom aus der eigenen Solaranlage betragen derzeit ca. 9 ct/kWh. Dabei werden die Anschaffungs- und Installationskosten für die PV-Anlage berücksichtigt. Bei der Annahme, dass 60 % des Solarstromes zur Zeit der Erzeugung im eigenen Gebäude verbraucht werden können, spart ein Vier-Personen-Haushalt in 20 Jahren unter Berücksichtigung der

Einspeisevergütung für den nicht selbstgenutzten Strom rund 12.000 € Stromkosten ein.

Die Kosten für eine 4 kW-Photovoltaikanlage, die im Jahr ca. 4.000 kWh Strom erzeugt, betragen aktuell ca. 7.500 €.

Weitere Informationen zu erneuerbaren Energien, Energieeffizienzmaßnahmen und Förderprogrammen erhalten Sie bei der Energieagentur des Landkreises Bautzen.

Kontakt: Energieagentur des Landkreises Bautzen im TGZ Bautzen Preuschwitzer Straße 20

02625 Bautzen

Telefon: 03591 3802100 Telefax: 03591 3802021

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de



» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet  
Wozjewjenja z gmejnskeho zarjada

## Hauptverwaltung



Am 08.04.2019 beging  
Frau Erika Howack  
im OT Wartha  
ihren 90. Geburtstag



Am 21.04.2019 beging  
Frau Irene Leuteritz  
im OT Wartha  
ihren 80. Geburtstag



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejnska rada a gmejnski zarjad přeja za nowe žiwjenske lěto wjele zboža.

**Hallo - ich bin da!**



Mein Name ist Antonia.  
Ich wurde am 12.03.2019 um 15:35 Uhr mit einem  
Gewicht von 2885 g und einer Größe von 49 cm  
in Kamenz geboren.  
Meine stolzen Eltern sind Jana Scholz  
und Tommy Zschippang  
aus Königswartha




**>> Versorgungs GmbH/Zastaranski zawod**



**Versorgungs GmbH  
Königswartha**

**Treffpunktnachrichten für Mai 2019**

**Öffnungszeiten:**

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag	12.00 – 14.00 Uhr
Sonnabend	10.00 – 10.30 Uhr
Telefon:	035931 20881
Außerhalb der Öffnungszeiten:	035931 20194 oder 20228

*Veranstaltungen und Termine:*

**Montagstreff – eingeladen sind alle Rentner aus Königswartha und Ortsteile**

14.00 – 16.00 Uhr – verantwortlich: M. Hornig u. I. Domula

**Frauensport:**

- Montag Gruppe 50+ - 16.30 Uhr
- Gemischte Gruppe - 17.30 Uhr
- Line-Dance-Gruppe - 20.00 Uhr

**Seniorencafé Königswartha und alle Ortsteile**

23.05.2019 – 14.00 Uhr mit dem Modemobil – verantwortlich: M. Hornig u. I. Domula

**Treff Alleinstehende**

06.06.2019 – verantwortlich: S. Schröter u. G. Schaaf

**Brotausgabe:**

jeden Sonnabend - 10.30 – 11.00 Uhr  
Wer diese soziale Unterstützung in Anspruch nehmen will, gibt bitte in der laufenden Woche einen Beutel mit Namen und Personenzahl ab und holt ihn dann wieder zu o. g. Zeit.

**„Bautzener Tafel e. V.“ - Ausgabestelle Königswartha**

Donnerstag, 13.00 – 14.00 Uhr können bei der „Bautzener Tafel e. V.“ im „Treffpunkt“ Königswartha von bedürftigen Bürgern Lebensmittel gegen eine Spende abgeholt werden.

*Mörbe*

*Geschäftsführer*

**>> Feuerwehr/Wohnjowa wobora**



**Freiwillige Feuerwehr  
Königswartha**

**Nächster Feuerwehrdienst**

**Ortsfeuerwehr Königswartha**

**Samstag, d. 18.05.2019**

Thema: Kat.-schutz Ausbildung in Nardt  
Verantwortlich: Kam. Skoreng, T./Kam. Domula, R.  
Ort: GH/Nardt  
Uhrzeit: 07:00 Uhr

**Samstag, d. 25.05.2019**

Thema: gemeinsame Ausbildung in Wartha  
Verantwortlich: Kam. Zaunick, St./Gemeindewehrleitung  
Ort: GH Wartha  
Uhrzeit: 09:00 Uhr

**Donnerstag, d. 30.05.2019**

Thema: Überprüfung öffentl. Saugstellen mit Fahrrad  
Verantwortlich: Kam. Hultsch, A.  
Ort: GH  
Uhrzeit: 09:00 Uhr

**Sonntag, d. 16.06.2019**

Thema: THL/Lkw + Pkw  
Verantwortlich: Kam. Johanson, S./Ziesch, St.  
Ort: GH  
Uhrzeit: 08:00 Uhr

**Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz**

**Standort Johnsdorf**

**Samstag, d. 25.05.2019**

Thema: gemeinsame Ausbildung in Wartha  
Verantwortlich: Kam. Zaunick, St./Gemeindewehrleitung  
Ort: GH Wartha  
Uhrzeit: 09:00 Uhr

**Donnerstag, d. 30.05.2019**

Thema: Überprüfung öffentl. Saugstellen  
Verantwortlich: Kam. Kochte, H.  
Ort: GH  
Uhrzeit: 10:00 Uhr

**Sonntag, d. 16.06.2019**

Thema: Erste Hilfe  
Verantwortlich: Kam. Schwurack, W.  
Ort: GH  
Uhrzeit: 09:00 – 12:00 Uhr

**Standort Oppitz**

**Freitag, d. 10.05.2019**

Thema: Einsatz mit Bereitstellung aus öffentlichen Wasserentnahmestellen  
Verantwortlich: Kam. Schneider  
Ort: GH  
Uhrzeit: 19:00 – 21:30 Uhr

**Samstag, d. 25.05.2019**

Thema: gemeinsame Ausbildung in Wartha  
Verantwortlich: Kam. Zaunick, St./Gemeindewehrleitung  
Ort: GH Wartha  
Uhrzeit: 08:30 – 11:30 Uhr

**Freitag, d. 07.06.2019**

Thema: Übung Waldbrand am Hahneberg  
Verantwortlich: OWL  
Ort: GH  
Uhrzeit: 19:00 – 21:30 Uhr

**Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau****Standort Wartha****Samstag, d. 25.05.2019**

Thema: gemeinsame Ausbildung aller Ortsfeuerwehren  
 Verantwortlich: OWL  
 Ort: GH Wartha  
 Uhrzeit: 09:00 – 12:00 Uhr

**Sonntag, d. 02.06.2019**

Thema: Funkausbildung  
 Verantwortlich: Kam. Nagel, P.  
 Ort: GH Wartha  
 Uhrzeit: 09:00 – 11:30 Uhr

**Freitag, d. 07.06.2019**

Thema: Drehleiterausbildung  
 Verantwortlich: Kam. Hilbig, I.  
 Ort: Commerau  
 Uhrzeit: 18:00 – 21:00 Uhr

**Standort Commerau****Samstag, d. 18.05.2019**

Thema: Drehleiterausbildung  
 Verantwortlich: Kam. Hilbig, I.  
 Ort: Commerau

**Samstag, d. 25.05.2019**

Thema: gemeinsame Ausbildung aller Ortsfeuerwehren  
 Verantwortlich: OWL  
 Ort: GH Wartha  
 Uhrzeit: 09:00 Uhr

**Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr****Ortsgruppe Königswartha****Freitag, 24.05. – Sonntag, 26.05.2019**

Thema: 48-h-Aktion  
 Verantwortlich: Kam. Dudek, D./Heppner, M.  
 Ort: GH  
 Uhrzeit: 16:00 Uhr

**Samstag, d. 15.06.2019**

Thema: Leistungsmarsch  
 Verantwortlich: Heppner, M./Dudek, D.  
 Ort: Weißkollm  
 Uhrzeit: 07:30 – 15:00 Uhr

**Ortsgruppe Wartha****Freitag, d. 10.05.2019**

Thema: Stafette  
 Verantwortlich: JW P. Wünsche  
 Ort: GH  
 Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

**Freitag, d. 24.05.2019**

Thema: Funkausbildung  
 Verantwortlich: Kam. Nagel, P./Zaunick, St.  
 Ort: GH  
 Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

**Sonntag, d. 02.06.2019**

Thema: gemeinsamer Dienst mit akt. Abt.  
 Verantwortlich: JW Wünsche, P./Kunaschk, F.  
 Ort: GH  
 Uhrzeit: 08:30 – 11:30 Uhr

**Freitag, d. 14.06.2019**

Thema: Gruppe im Löscheinsatz  
 Verantwortlich: JW Wünsche, P./Kunaschk, F.  
 Ort: GH  
 Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

**Dienstplan der Kinderfeuerwehr****Ortsgruppe Königswartha****Montag, d. 13.05.2019**

Thema: Funkausbildung  
 Ort: Gelände Feuerwehr  
 Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

**Montag, d. 27.05.2019**

Thema: Aufgaben einer Feuerwehr Teil 2  
 Ort: Gelände Feuerwehr  
 Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

**Montag, d. 03.06.2019**

Thema: Wettkampfvorbereitung  
 Ort: Gelände Feuerwehr  
 Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

**Montag, d. 17.06.2019**

Thema: Wettkampfvorbereitung  
 Ort: Gelände Feuerwehr  
 Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

**Ortsgruppe Wartha****Freitag, d. 18.05.2019**

Thema: Ausflug nach Kotten  
 Verantwortlich: JW Wünsche, P./Krons, S.  
 Ort: Gerätehaus  
 Uhrzeit: 10:00 – 12:00 Uhr

**Freitag, d. 14.06.2019**

Thema: Gruppenarbeit  
 Verantwortlich: Krons, S.  
 Ort: Gerätehaus  
 Uhrzeit: 17:00 – 18:00 Uhr

G. Frenzel

Sachbearbeitung Feuerwehr

**>> Bibliothek/Biblioteka****Bibliotheksinformationen****Die Gemeindebibliothek hat folgende Öffnungszeiten:**

<b>Montag</b>	<b>10:30 – 12:30 Uhr</b>	<b>13:00 – 17:00 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>		<b>13:00 – 17:30 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>10:30 – 15:00 Uhr</b>	
<b>Freitag</b>	<b>10:30 – 15:00 Uhr</b>	

**Mittwoch geschlossen!****Jeden Freitag von 10:00 bis 10:30 Uhr  
Bibliothek in der Grundschule**

Veranstaltungen sind unabhängig von den Öffnungszeiten möglich!

Anruf genügt (035931 21132)!

**Impressum****„Königswartha-aktuell“**

Amthches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha  
 Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny  
 Kamjanej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jeřišecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža



Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen: Bürgermeister Swen Nowotny der Gemeinde Königswartha, Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha
- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Gottschalk/Frau Nytsch, Telefon 035931 23921/23941, Fax 035931 23919
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.  
 Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

**>> Verein zu Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e. V./  
Torwarstwo za wuwicé  
Hornjołužiskeje hole a hatow z.t.**



**Regionalmanagement des  
LEADER-Gebietes  
Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft**

## OHTL-Region stellt noch 3,3 Mio. Euro bereit

Bis 2020 stehen in der LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (OHTL) noch rund 3,3 Mio. Euro LEADER-Fördermittel für den ländlichen Raum zur Verfügung. Das Bewerbungsverfahren für regionale Projekte geht damit in die finale Runde. Die aktuelle Förderperiode läuft im Jahr 2020 aus.

Das Entscheidungsgremium hat beschlossen, im Jahr 2019 die komplette Summe von 3,3 Mio. Euro in zwei Projektaufrufen im Frühjahr und im Sommer auszuschreiben. Der 12. Projektaufruf in Höhe von 950.000 Euro beginnt am 09. April. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 17. Mai. Der 13. Projektaufruf wird dann am 2. Juli starten und ein Volumen von ca. 2,4 Mio. Euro umfassen. Die Bewerbungsfrist für den Sommeraufruf endet am 13. September.

Der Schwerpunkt des 12. Aufrufes liegt bei der Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz (Maßnahmen A.1, A.2 und A.3 mit 350.000 Euro), den touristischen Investitionen (Maßnahmen B.2 und G mit 200.000 Euro) und den Maßnahmen für öffentlich zugängliche Plätze (F 100.000 Euro), Projektentwicklung (H 100.000 Euro) und Absatzförderung der Fischereiwirtschaft (K 150.000 Euro).

Im 13. Aufruf vom Juli bis September werden dann letztmalig alle verbleibenden Maßnahmenbudgets der lokalen Entwicklungsstrategie aufgerufen. Deshalb werden alle natürliche Personen, Unternehmen, Kommunen und nichtgewerbliche Organisationen aufgerufen, ihre Projektanträge 2019 in allen Maßnahmen beim Regionalmanagement einzureichen. Die Beratung zur eigenen Projektidee erfolgt im Vorfeld durch die Mitarbeiter des Regionalbüros in Königswartha.

*OHTL-Regionalmanagement: Rudolf Richter, Katrin Kubasch und André S. Köhler erreichen Sie telefonisch unter 035931 16560, per E-Mail regional@ohtl.de oder nach Terminvereinbarung im OHTL-Büro Gutsstraße 4c in 02699 Königswartha.*

## **LEADER-Entwicklungsstrategie für die Region „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“**

### **12. Projektaufruf**

**Förderperiode EPLR 2014-2020/LES OHTL  
Beginn: 09.04.2019 +++ Ende: 17.05.2019**

Die Europäische Union stellt im Förderzeitraum 2014-2020 finanzielle Mittel für die Entwicklung der ländlichen Räume zur Verfügung. Grundlage der Zuwendung an die Regionen ist die erneute Bewerbung um den Status als LEADER-Region auf der Basis einer LEADER-Entwicklungsstrategie (LES).

Die Erstellung der LES erfolgte durch die Lokale Aktionsgruppe (LAG) auf Basis der Ziele des EPLR (Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum Sachsen) und berücksichtigt die lokalen Erfordernisse der Region. Die LAG wird in der Region OHTL gebildet durch den Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e. V. (OHTL e. V.) in Zusammenarbeit mit allen relevanten regionalen Akteuren.

Nach erfolgter Anerkennung als LEADER-Region steht der Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft ein Budget zur Erreichung selbst gesteckter Ziele zur Verfügung. Die konkreten

Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele wurden ebenfalls durch die Region in der LES selbst festgelegt.

### **Welche Projekte werden gefördert?**

Es können Projekte gefördert werden, die den grundsätzlichen Zielen des EPLR des Freistaates Sachsen 2014 – 2020 sowie den Zielen der LES der Region OHTL entsprechen und einen Mehrwert gegenüber Standardmaßnahmen aufweisen.

Inhalt des 12. Projektaufrufes sind folgende Maßnahmen:

#### **A Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz**

A.1 Um- und Wiedernutzung leer stehender und mindergenutzter Bausubstanz für Wohnzwecke	<b>150.000 €</b>
A.2 Umnutzung für gewerbliche Zwecke	<b>100.000 €</b>
A.3 Umnutzung zu kleinen Beherbergungsbetrieben	<b>100.000 €</b>

#### **B Investitionen in regionale Unternehmen,**

Grundversorgung und öffentlich zugängliche Einrichtungen B.2  
Qualifizierung bestehender touristisch relevanter Einrichtungen und Angebote

**100.000 €**

#### **E Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der individuellen Erreichbarkeit**

E.1 Ausbau des kommunalen Straßen- und Wegenetzes

**50.000 €**

#### **F Neubau und Aufwertung öffentlich zugänglicher Plätze und Freiflächen**

**100.000 €**

#### **G Schaffung und Verbesserung öffentlich zugänglicher kleiner touristischer Infrastruktur**

**100.000 €**

#### **H Projektentwicklung, Umsetzungsbegleitung, Öffentlichkeitsarbeit, Sensibilisierung und Weiterbildung**

**100.000 €**

#### **K Regionale Absatzförderung (Fischereiwirtschaft)**

**150.000 €**

**Summe Budget 12. Projektaufruf: 950.000 €**

### **Wer kann einen Projektantrag einreichen?**

Begünstigte können natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts sowie rechtsfähige Personengesellschaften sein:

- **natürliche Personen** (Privatpersonen)
- **Unternehmen** (alle Projektträger, die ihr Vorhaben im Rahmen einer wirtschaftlichen Tätigkeit umsetzen)
- **nichtgewerbliche Zusammenschlüsse** (Projektträger ohne Gewinnerzielungsabsicht, z. B. rechtsfähige Vereine, Stiftungen und Körperschaften)
- **Lokale Aktionsgruppe LAG (OHTL e. V.)**
- **Kommunen**

### **In welcher Höhe werden Projekte gefördert?**

Für die förderfähigen Projektkosten wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss als Anteilsfinanzierung bewilligt. Je nach Ausgestaltung der Projekte und Art des Antragstellers kommen verschiedene Fördersätze und Förderhöchstbeträge zur Anwendung. Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der OHTL (ab Seite 66) in Verbindung mit der Richtlinie LEADER vom 15.12.2014.

### **Wie bewerbe ich mich um eine Förderung?**

Das Antragsverfahren ist zweistufig. Nach Vorlage der aussagefähigen Projektunterlagen bewertet das Entscheidungsgremium diese nach festgelegten Auswahlkriterien und beschließt die Reihenfolge der Projekte sowie die sich daraus ergebenden Einzelprojekte entsprechend dem zur Verfügung stehenden Budget des Aufrufes. Nach Mitteilung der Projektauswahl an die Antragsteller erfolgt die Veröffentlichung auf der regionalen Internetseite [www.ohtl.de](http://www.ohtl.de).

In der zweiten Stufe werden die Antragsteller, deren Projekt grundsätzlich für eine Förderung ausgewählt wurde, schriftlich mit einer Frist von 6 Wochen zur Abgabe eines förmlichen Antrages bei der Bewilligungsbehörde (LRA Bautzen/Kreisentwicklungsamt) aufgefordert. Die Vorlage des Antrages (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/4339.htm>) begründet keinen Rechtsanspruch auf Förderung. Nach Prüfung des Antrages kann die Bewilligung erfolgen.

#### Rechtsgrundlagen:

Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen (EPLR)

<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm>

Richtlinie LEADER/2014 des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft

<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm>

LEADER-Entwicklungsstrategie der Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (Fassung vom 06.03.17) [https://www.ohtl.de/fileadmin/ohtl/upload/2014-2020/2017-04-20\\_LES-OHTL\\_Aenderungen-angenommen.pdf](https://www.ohtl.de/fileadmin/ohtl/upload/2014-2020/2017-04-20_LES-OHTL_Aenderungen-angenommen.pdf)

#### Laufzeit 12. Projektaufwurf:

**Beginn:** 09.04.2019

**Ende:** 17.05.2019

Der unterschriebene Projektantrag und die Projektunterlagen müssen bis zum 17.05.2019 im Büro des OHTL-Regionalmanagements per E-Mail bzw. per Post vorliegen.

Die Sitzung des Entscheidungsgremiums findet am 01.07.2019 um 13 Uhr statt.

**Bitte denken Sie daran rechtzeitig einen Beratungstermin im Büro zu vereinbaren.**

#### Kontakt und Information:

Regionalmanagement des LEADER-Gebietes  
Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Gutsstr. 4c

02699 Königswartha

Telefon: 035931 16560

Telefax: 035931 16585

E-Mail: [regional@ohtl.de](mailto:regional@ohtl.de)

Internet: [www.ohtl.de](http://www.ohtl.de)

## >> Kirchen/Cyrkwje



### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Königswartha

**Herzliche Einladung  
zu den Gottesdiensten**

**Sonntag, 12. Mai - Jubiläum**

**Gottesdienst** 9:30 Uhr

mit Vorstellung der Konfirmanden und Taufgedächtnis

**Dienstag, 14. Mai**

Kirchgemeindenachmittag 14:00 Uhr

**Donnerstag, 16. Mai**

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

**Freitag, 17. Mai**

traditionelles Singen im Pfarrgarten 17:00 Uhr

**Sonntag, 19. Mai – Kantate**

**Festgottesdienst** 9:30 Uhr

mit **Konfirmation** und **Abendmahl** sowie Kindergottesdienst

**Dienstag, 21. Mai**

Frauengesprächskreis „Worum kreist unser Leben?“ 19:30 Uhr

**Donnerstag, 23. Mai**

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

**Sonntag, 26. Mai – Rogate**

**Gottesdienst mit Kindergottesdienst** 9:30 Uhr

**Donnerstag, 30. Mai - Himmelfahrt des Herrn**

**Posaunengottesdienst** in der Kirche Milkel 10:00 Uhr

**Konzert** „An hellen Tagen“ 17:00 Uhr

des Ensembles Veloce in der Kirche Königswartha

**Freitag, 31. Mai**

**Taufgottesdienst** 18:00 Uhr

**und öffentliche Probe der GSG in Luga** 19:00 Uhr

**Sonntag, 2. Juni - Exaudi**

**Gottesdienst und Kindergottesdienst** 9:30 Uhr

**Donnerstag, 6. Juni**

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

### „Spěwny wječork w Rakecach“

Am Freitag, dem 17. Mai, treffen sich die Mitglieder der Gödaer und der Königswarthaer Bjesada zum inzwischen schon traditionellen gemeinsamen Singen im Pfarrgarten Königswartha. Beginn ist 17:00 Uhr. Bei schlechtem Wetter weichen wir in die Pfarrscheune aus.



Jeder, auch wenn er nicht Mitglied einer Bjesada-Gruppe sein sollte, ist herzlich willkommen.

Günter Holder

### Termine der katholischen Kirche „Herz-Jesu“ in Königswartha

**Abendgottesdienst:**

Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr

**Sonntagsgottesdienst:**

Jeweils um 10:30 Uhr

*Es lädt herzlich dazu ein,  
Ihr Pfarrer Stephan Delan*



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.



Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:  
[epaper.wittich.de/2756](http://epaper.wittich.de/2756)

## >> Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“



Christlich-Soziales Bildungswerk  
Sachsen e. V.  
Kurze Straße 9  
01920 Nebelschütz OT Miltitz  
Telefon: 035796 971-0

### Die Flatterulme ist Baum des Jahres 2019



Am 25. April 2019, zum Tag des Baumes, lud uns unser Bürgermeister Swen Nowotny ein in das Biosphärenreservat „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“. Dort pflanzte er stellvertretend für die Gemeinde Königswartha zusammen mit dem Biotobverbund Caminau den Baum des Jahres 2019 – eine. Die Vorschulkinder der Bienen- und Spatzengruppe umrahmten die Pflanzung mit Liedern und einem selbst geschriebenen Gedicht zusammen mit ihrer Erzieherin Antje Halla und begeisterten damit alle Teilnehmer der Baumpflanzung. Natürlich durften sie auch bei der Pflanzung mit helfen!

*Kinder und Erzieher der Kita Königswartha*

### Wir sind Olympiasieger!

So sehen Sieger aus, tralalalala ...



Die Mannschaft der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ aus Königswartha setzte sich unter den 22 Mannschaften bei der Endrunde der Sparkassen-Kreis-Kita-Olympiade 2019 des Kreis-Sportbundes Bautzen am 18. April 2019 in der Schützenplatzhalle in Bautzen durch und holte den Siegerpokal nach Königswartha. Um 9 Uhr am Morgen begannen die Wettkämpfe, unsere Kinder gaben ihr Bestes. Mit ihren Trainerinnen Angela und Kathrin bezwangen sie eine Station nach der anderen. Frau Rienecker und Frau Tietze sowie unser Kraftfahrer Herr Eule vom Königswarthaer SV, feuerten die Mannschaft an. Nach dem Durchlauf aller Mannschaften warteten wir auf das Ergebnis. 19 Mannschaften erhielten die Medaille für Platz 4, dann kam der Dritte Platz und der Zweite Platz. Da wussten wir, dass wir gewonnen hatten und freuten uns riesig.

Herzlichen Glückwunsch noch einmal an die Mannschaft und ihre Trainerinnen von der gesamten CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ und von den Mitarbeitern des Kita-Trägers CSB!

### Vielen Dank den Spendern



Ein ganz herzliches Dankeschön sagen wir Familie Elisa und Sven Barthel aus Königswartha, Familie Sabrina und Martin Herrmann aus Neudorf und dem Zahnarzt Carsten Trebert für ihre Geldspenden. Wir kauften dafür zwei neue Kuschelecken, zwei neue Schaukästen für die Essenspläne der Kinder, eine Holztankstelle für den Garten, ein neues Rhönrad sowie Reifen für den Garten. Die Kinder der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ freuen sich sehr über diese Anschaffungen.

*Erzieher und Kinder der Kindertagesstätte „Zwergenland“*

### Kommt die Butter von den Butterblumen?

Milch bzw. verschiedenste Milchprodukte wie Jogurt, Quarkspeise oder Drinks bereichern täglich unser Frühstück. Auch Butter essen wir jeden Tag; aber wo kommt die her – von den Butterblumen vielleicht? Der Sache wollten wir auf den Grund gehen.



Nachdem wir unser theoretisches Wissen (Wo kommt die Milch her? Wofür braucht unser Körper Milch?, Was wird aus Milch noch hergestellt? usw.) gefestigt hatten, ging es ans „Buttern“. Die Sahne wurde ins Glas gegossen und dann konnte jeder seine Kräfte spielen lassen und es hieß, kräftig schütteln, schütteln und nochmals schütteln. Zu rhythmischer Musik ging das gleich nochmal so gut. Und siehe da- im Glas entstand nach einiger Zeit und Muskeltraining nebenbei Süßmilchbutter und die sich dabei absetzende Buttermilch.

Natürlich wurde die selbst hergestellte Butter mit frischem Brot und auf Wunsch mit frischen Kräutern verkostet. Hmmmh einfach lecker! So macht Lernen Spaß!

*Kinder und Erzieher der Maulwurfgruppe*

### **Streichelzootour 2019**

Am 8. April 2019 bekamen wir Besuch. Einige Tiere der Kinder- und Jugendfarm aus Hoyerswerda, welche sich wie unser Kindergarten in der Trägerschaft des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V. befindet, kamen mit ihren Pflegern in den Kindergarten „Zwergenland“ nach Königswartha. Bereits im Morgenkreis erfuhren die Kinder von den ungewöhnlichen Gästen. Das Frühstück schmeckte danach noch besser und so ging es sofort in den Garten. Das Wetter verwöhnte uns mit fast sommerlichen Temperaturen. Die Hennen mit ihren schönen braunen Federn begrüßten die Kinder mit Gegacker und ließen sich streicheln.



Auch Schafe waren dabei und ließen die Kinder staunen, denn sie hatten noch den „Pelzmantel“ an. Meerschweinchen und Hasen sind fast gleich groß aber sehen sich nicht ähnlich, stellten einige Kinder fest. Selbst das Fell fühlt sich nicht gleich an. Das beliebte Pony Susi trug geduldig Kinder über den großen Spielgarten und so manches Kind staunte wie hoch man auf einem Pony sitzt.



Vielen Dank den fleißigen Helfern von der Kinder- und Jugendfarm Hoyerswerda, welche uns einen wunderschönen, abwechslungsreichen Vormittag auf dem Garten des Kindergartens bescherten.

*Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha*

## **>> Schulen/Šule**

### **Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“**

#### **Aufregung im Schafstall**

Schon lange freuten wir uns, die Klasse 3, auf das Projekt in der Naturschutzstation „Östliche Oberlausitz“ Förstgen. Am Donnerstag, dem 11.04.2019, starteten wir mit dem Bus. Von Maik eingestimmt, betreten wir flüsternd den Schafstall. Dann gab es kein Halten mehr- Osterlämmer!! Wir durften streicheln, necken, füttern - und hätten am liebsten eines der niedlichen Lämmer der Moorschnucken mitgenommen. Geduldig wurde uns erklärt, behutsam auch den größeren Exemplaren sich genähert und auch auf ausgebüxte Minis geachtet. Anschließend filzten wir in Gruppen und trauten uns näher an Amphibien heran- kleine und große, mit glatter oder genarbter Haut. Wir erfuhren, dass es auch blaue Frösche geben soll.



Ein herzliches Dankeschön an die Mitstreiter der Naturschutzstation Förstgen für die Organisation dieses Osterprojektes.

*Die Kinder der Klasse 3 mit Frau Micheel*

### Traditionelle Präventionstage an der GS Königswartha

Alle Schüler der Grundschule befassten sich am 15.04. und 16.04.2019 mit verschiedenen Bereichen der Prävention. In den Klassen wurden u. a. für Fitness und Koordination, 1. Hilfe, Selbstverteidigung, sicheren Schulweg, Achtung des Eigentums anderer, für Medienerziehung, für die Verkehrssicherheit oder für die Vorbeugung von Gefahren wieder Grundsteine gelegt.



**Wir danken den aktiven Unterstützern für die gelungene Durchführung:**

- Herrn Trompler vom Malteser Hilfswerk Bautzen
- Herrn Geppert vom Tomogara e. V. Kamenz
- Herrn Wiezorek vom Medienpädagogischen Zentrum Bautzen
- dem Bürgerpolizist Herrn Zurek

Beratungslehrerin Frau Micheel

### Schulanmeldung 2020/2021

Die Anmeldungen der Schulanfänger 2020/2021 erfolgt am **Montag, 2. September 2019, in der Zeit von 10:00 – 13:00 Uhr und**

**Dienstag, 3. September 2019, in der Zeit von 15:00 – 17:00 Uhr** in der Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen sind alle Kinder schulfähig, die bis zum 30.06.2020 sechs Jahre alt werden. Bei der Anmeldung sind bitte vorzulegen: die Geburtsurkunde des Kindes ebenso der Nachweis über die Personenvorsorge bei Alleinerziehenden oder nicht verheirateten Eltern. Die Anmeldung erfolgt ohne Kind.

Ines Jokusch  
Schulleiterin



### Paulus-Schule Königswartha

#### „Saturday for Köwa“ - Kaum zu fassen, was alles im Grünen landet!

Bei herrlichem Sonnenschein trafen sich mehr als 60 engagierte Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Königswartha am Samstag, dem 6. April, um in und um Königswartha Müll zu sammeln. Dem Aufruf waren alle Altersklassen gefolgt und nach der Besprechung der Sammelrouten, dem Verteilen der Müllsäcke und der Handschuhe, gab es kein Halten mehr. Die Mülltüten füllten sich schnell und es zeigte sich, dass das Einsammeln von Unrat dringend fällig war. Manchmal fragten sich die Helfer und Helferinnen nicht ganz unberechtigt, wer zum Beispiel eine Kühlschrantür mitten in der Landschaft entsorgt hatte? Herr Fechner lud am Schluss sehr viele Säcke, die mit allem Erdenklichen gefüllt waren.



Beim gemeinsamen Ausklang an der Paulus-Schule konnten sich alle mit Getränken, Würsten, Brötchen und süßem Gebäck stärken. Vielen herzlichen Dank, den Spendern der Sachspenden und Stärkungen, dem Getränke Eck Sebastian, den Bäckern Bresan und Dörfer, dem Ev. Schulverein sowie einer Vielzahl privater Initiativen. Auch im nächsten Jahr soll es wieder eine Müllsammelaktion geben, damit unsere Gemeinde weiterhin ein Ort bleibt, an dem sich Mensch und Tier wohlfühlen können.

Kollegen der Paulus-Schule

**>> Vereine/Interessengemeinschaften/  
Towarstwa/Zjednocenstwo zajimow**



### Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.

#### Mitgliederjahreshauptversammlung

Die Mitgliederhauptversammlung des Königswarthaer Sportvereins 1990 e. V. findet am **24. Mai 2019 um 19 Uhr** im Vereinshaus des Königswarthaer SV, An den Sportanlagen 1, 02699 Königswartha statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht und Kassenprüfbericht
5. Vortrag zum Thema: Versicherung und Haftung für Trainer und Mitglieder im Verein
6. Berichte aus den Abteilungen
7. Aussprache und offenen Diskussionen zu den Berichten und Gastbeiträgen
8. Schlusswort

Der Vorstand des KSV lädt alle Mitglieder ganz herzlich ein.

Deutsches Rotes Kreuz 

## Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bautzen e. V.

### Einladung zur Blutspendeaktion Mai 2019!

Wir laden Sie sehr herzlich zur nächsten Blutspende  
am Dienstag, dem 28. Mai 2019  
von 15:30 – 19:30 Uhr  
in das DRK-Pflegeheim Königswartha, Hauptstr. 16 ein.



Bitte helfen Sie mit, Leben zu retten.  
Kommen Sie recht zahlreich am 28. Mai 2019 zur Blutspende. Wir freuen uns auf Sie.

Es werden auch dringend Neuspender gesucht!  
Gerne werden auch Blutspender mit seltenen Blutgruppen genommen.

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter zwischen 18 und 72 Jahren. Erstspender bis 65 Jahre.

Bitte Personalausweis zum Blutspendetermin mitbringen.

Schwurack  
Vorsitzender des Ortsvereins Königswartha



## Männerchor Königswartha

150 Jahre Männerchor Königswartha  
Juni 2019

Es war einer dieser warmen Abende im Juni des Jahres 1869, als sich die anwesenden Sänger entschlossen, von nun an regelmäßig an einem bestimmten Tag in der Woche gemeinsam zu singen.

Von diesem Tage an existierte in Königswartha ein Männergesangsverein.

In ihm vertreten waren vor allem Handwerker des Ortes und andere sangesfreudige Männer unterschiedlichen Alters. In den folgenden Proben pflegten sie die alten deutschen Volkslieder, sangen Sängersprüche und probierten immer wieder Neues aus. Dabei lernten sie auch von anderen Chören und gaben ihr Liedgut an andere Sänger weiter. Waren es am Anfang nur zwei Hände voll Männer, die regelmäßig zur Probe erschienen, so nahm die Zahl derer, die mitsingen wollten, ständig zu. Allerdings beendeten auch manche Sänger ihre Probentätigkeit wieder. Das brachte so manche berufliche Tätigkeit oder anfallende Umzüge so mit sich.

Nach langem Ringen um eine Vereinsfahne war es 1926 soweit und die Vereinsfahne wurde als Bestandteil des Männergesangsvereins geweiht.



Männerchor 2001



Männerchor 2009 - 140 Jahre



Probe am 08.03.2017



Probe am 15.04.2019

Durch das zunehmende Alter einiger Sänger gab es auch krankheitsbedingte Abwesenheit oder sogar das Ableben eines Sängers zu beklagen.

Aber auch diese beklagenswerten Umstände führten die Männer zusammen und so wurde manches Lied am Grab des verdienten Mitsängers gesungen.

So schwankte die Zahl der Sänger zwischen 20 und 30. Die verbleibenden Sänger widmeten sich ernsthaft der Probentätigkeit. Schließlich galt es, so manches Fest mit dem Gesang deutscher Lieder zu umrahmen. Auch in einem Dorf wie Königswartha waren Feste angesagt und die Veranstalter waren oft froh, auf die

Sänger zählen zu können. Aber nicht nur Feste wurden gefeiert, unsere Sänger erfreuten auch die Bewohner des Altenheimes in Königswartha mit ihren Liedern. Gesungen wurde des Öfteren auch im Kreiskrankenhaus in Bautzen. Natürlich waren Feierlichkeiten im Gesangsverein selbst an der Tagesordnung. Singen macht durstig und mit trockener Kehle will so mancher Ton nicht recht gelingen. So ging es also auch bei der Probe nicht gerade trocken zu (das ist bis heute so).

Gesungen wurde also bei allen wichtigen Ereignissen, die die einzelnen Sänger betrafen und so wurde gefeiert, gesungen, gespeist und gelacht. Silberne und goldene Hochzeiten, sogar Diamantene wurden genauso feierlich begangen wie die Geburt der Kinder bzw. Enkelkinder, das neu erworbene Auto und natürlich die Geburtstage der Sänger. Diese werden noch heute bei der Zusammenkunft mit dem Lied an den Sänger und mit dem anschließenden Glas Bier oder gelegentlich etwas Hochprozentigem gefeiert. 1969 sangen im Chor 33 Sänger. Zum 100-jährigen Jubiläum desselben Jahres fand in Königswartha ein großes Sängertreffen mit 10 Chören aus der Region statt. Das war ein großer Höhepunkt im kulturellen Leben der Gemeinde. Von 1969 bis 1974 trafen sich eine Gruppe singender Frauen aus Königswartha mit dem Chor, um fortan gemeinsam zu singen. Zu dieser Zeit sangen 27 Frauen und 38 Männer im gemeinsamen Gesangsverein. Dazu gehörten noch 17 passive Mitglieder dem Männerchor an. Von da an wurden auch gemeinsam Feste gefeiert. Mit den Frauen und den eigenen Ehepartnern wurden sogar Ausflüge in die Oberlausitzer Umgebung geplant und mit Gesang bereichert.

So ein Chor, wie wir uns heute nennen, bringt auch Neues hervor. So gab es lange Zeit nur eine bestimmte Melodie, geschrieben vom ehemaligen Rektor der Schule in Königswartha Karl Berger.

Den Text zur 1. bis 4. Strophe verfasste Otto Bubel aus Königswartha. Unser Sängerfreund Dieter Woschek, Mitglied des Chores seit 1996, war ein begnadeter Rezitator von Gedichten, der jede Veranstaltung auflockerte. Er schrieb zwei neue Strophen zu dem Lied. Nach dem Zusammenschluss der 11 Ortsteile (Wartha kam zum Schluss dazu) fanden dadurch alle Ortsteile ihre Erwähnung im Lied. Darauf sind wir noch heute stolz.

Aber nicht nur zum Lied über Königswartha schrieb er neue Texte. Er ergänzte den Oberlausitzer Sängerspruch, der zum 1. Sachsen-Bundesfestes des Sängerbundes 1925 in Dresden erstmalig erklang. Die 1. Strophe und die Vertonung schuf Max Kluge aus Neugersdorf. Aus Anlass der 1000-Jahr-Feier der Stadt Bautzen erfand unser Dieter zwei neue Strophen.

Er fügte dem Lied „White Christmas“, „Süß singt der Engelchor ...“ zwei inhaltsreiche Strophen hinzu. Leider hat uns Dieter im Dezember 2017 auch noch für immer, wie andere Sänger vor ihm, verlassen. Sie alle hinterlassen eine schmerzende Lücke. Wie auf dem Foto anlässlich des 75. Jahrestages der Fahnenweihe zu sehen, waren wir 2001 noch 20 Sänger. Trotzdem treffen wir sechs uns noch regelmäßig jeden Montag zum gemeinsamen Singen beim Glas Bier. Wenn es nach unserem Paul Kunaschk, unserem verdienten Chorleiter seit seinem Eintritt in den Chor 1951 ginge, würden wir mehr singen als über politische Themen diskutieren, nach dem Motto des Liedes „Chorsingen ist Diktatur“.

Peter Helm  
Mitglied seit 1996

## Heimatlied

### Königswartha meine Heimat

1. Königswartha, meine Heimat, sei begrüßt mit Herz und Hand.

Ort der Freude, Ort der Lieder, schönes, treues Heimatdorf.

#### Refrain

Sei begrüßt mit Herz und Hand, sei begrüßt mit Lied und Wort.

Königswartha, du mein schöner Heimatort.

Ja Königswartha, du mein schöner Heimatort.

2. Alles Gute, alles Schöne, reiche prächt'ge Heimat du.  
Deine Wälder hör ich rauschen.

Pilz und Beeren reich dazu

#### Refrain

3. Deine Teiche, deine Fischzucht, sind gar weit und breit bekannt.

Viele Wanderer aus den Städten kommen hier zu dir auf's Land.

#### Refrain

4. Ährenfelder, Wiesen, Auen, geben dir der Schönheit Pracht.  
Blauer Himmel und die Sonne über uns'rer Heimat lacht.

#### Refrain

5. Entenschenke, Eutrich, Truppen, Niesendorf und Commerau.  
Teile sind's von Königswartha in der schönen Wasser Au.

#### Refrain

6. Alte Eichen, schwarze Erlen, Caminauer Caolin.  
Wartha, Neudorf, Johnsdorf, Oppitz, Heimat stets sei uns im Sinn.

#### Refrain

... du mein schöner Heimatort. Mein Heimatort.

*Mel. Rektor Karl Berger*

*Text 1. - 4. Strophe Otto Bubel*

*5. - 6. Strophe Dieter Woschek*

## White Christmas

1. Süß singt der Engelchor Weihnacht u. Draußen rieselt leis der Schnee.

Festlich strahlen Kerzen in allen Herzen vergehn Kummer heut und Weh.

Süß singt der Glockenton Weihnacht, das Fest der Liebe ist nun da,

und ein eins'ger Wunsch stellt sich ein,  
möcht's auf Erden Frieden immer sein.

2. Froh klingt der Festchoral Weihnacht u. alle Herzen werden weit.  
Kinderaugen glänzen, von Lichterkranzen strahlt's warm,  
jetzt ist Weihnachtszeit.

Froh klingt's vom Himmelszelt Weihnacht  
edel und gut der Mensch soll sein.

Ein eins'ger Wunsch stellt sich ein,  
möcht's auf Erden Frieden immer sein.

3. Von jedem Kontinent, weltweit, die Botschaft weit und weiter dringt.

Sollt nach Frieden streben und friedlich leben,  
dass den Zwist man stets bezwingt.

Hört wie die Kunde klingt, Weihnacht!

Ob schwarz, weiß, gelb die Menschen sind,  
aller eins'ger Wunsch kann nur sein,  
möcht's auf Erden Frieden immer sein.

*Text und Melodie 1. Strophe Irvin Berlin*

*Text 2. u. 3. Strophe Dieter Woschek*

## Sängerspruch zum

### 1. Sachsen-Bundesfest des Sängerbundes 1925

1. Wogendes Gold der Ährenfelder und  
des Himmels blau Gewand,  
stolzer Berge rauschender Wälder preist mein Lied  
im Lausitz Land.

2. Muntere Spree vom Kotmar rinnt nieder,  
durch das bergig Lausitz Land,  
strömt das Wasser klingen die Lieder,  
Heimat als Lebensquell ich fand.

3. Turmreiche Stadt der Deutschen und Sorben,  
Budisin Bautzen weit bekannt,  
tausend Jahre nun alt geworden, Kleinod  
im schönen Lausitz Land

*Text 2. u. 3. Strophe Dieter Woschek  
aus Anlass der 1000-Jahr-Feier Bautzen im Jahr 2000*

## Frauenchor Königswartha



### Liebe Freunde des Chorgesangs,

auch nach unserer 20. Chorserenade im vergangenen Jahr soll es weitergehen mit den Chortreffen in Königswartha. In diesem Jahr laden wir Chöre aus der Region schon für Freitag, den **24. Mai 2019 um 19 Uhr** zu uns nach Königswartha ein.

Für unsere Serenade werden wir wieder das **Gelände der Paulus-Schule Königswartha** (Neudorfer Str.) nutzen.

Wir empfangen wieder verschiedene Chöre aus der Region und gestalten gemeinsam ein hoffentlich abwechslungsreiches Programm. Außerdem möchten wir den Männern des Männerchores Königswartha einen würdigen Rahmen bieten, um ihr 150-jähriges Chorjubiläum würdig zu begehen.

*Bei Regenwetter weichen wir mit unserer Veranstaltung in die Aula der Paulus-Schule aus. Diese ist auch für Personen, die nicht so gut zu Fuß sind, durch den Fahrstuhl gut erreichbar.*

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Musizieren und nach der Serenade auf einen gemütlichen Ausklang des Abends in geselliger Runde. Um einen Unkostenbeitrag für Zwiebelkuchen und Getränke wird gebeten (Eintritt frei – Spenden erwünscht)!

**Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Zuhörer.**

Der Frauenchor Königswartha  
Cornelia Symanck - Leiterin Frauenchor



## Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,  
wie von Ihnen erwartet, lesen Sie nachstehend die Fortsetzung zum Thema

### Bodenfunde Teil 3 – Abschrift aus der Chronik

Die Farben sind ebenfalls sehr verschieden, teils rötlich, teils mehr ins Gelb fallend, teils grau und schwärzlich. Wahrscheinlich bestehen sämtliche Gefäße aus unglasiertem Töpfergeschirr, welches, nachdem es mehr oder minder gebrannt war, oder durch die Erdart und Lage, in welcher die Urnen sich Jahrhunderte lang befanden, mehr oder minder angegriffen wurde, die ursprüngliche Farbe beibehielt oder veränderte.

Die Aussagen derjenigen Personen, die bei dem Ausgraben zugegen waren, bestätigten folgende Umstände über die Lage der Gefäße:

Gewöhnlich standen die großen Urnen in der Mitte, die kleinen waren rundherum gesetzt. Man fand zuweilen die Urnen ineinander geschoben, oder Urnen von verschiedener Form vorwiegend übereinander gestürzt.

Über einem Platze, wo diese Urnen entdeckt wurden, lag gewöhnlich ein platter abgerundeter Stein. Man brauchte in der Folge der Arbeit nur diesen Steinen nachzuspüren um den Ort zu entdecken, wo man nach den Urnen zu graben hatte und

traf deren fast immer unter dem Ort, den der gefundene Stein bezeichnet hatte. Unter den Urnen lagen gewöhnlich auch Steine von verschiedener Form.

In einigen dieser Gefäße fand man Asche und verbrannte Menschenknochen, welche der langen Zeit ungeachtet, noch zuweilen so kenntlich sind, dass bei den einzelnen Knochenteilen sich der Platz, den sie gehabt, noch angeben lässt. In einigen Urnen fand man eine rötliche Erde oder Landmasse, deren Bestandteile noch nicht untersucht wurden.

Außerdem entdeckte man beim Graben auf demselben Platz bei Königswartha und größtenteils in den Urnen mehrere alte Gerätschaften, z. B. ein Hufeisen, welches an Form unseren jetzigen Hufeisen sehr nahe kommt; mehrere schneckenartig gewundene Stücke Kupfer; ein krummgebogenes, oben eingefasstes, einer Nadel ähnliches Gerät, welches vermutlich zur Befestigung der Gewänder gebraucht wurde; einige Pfeilspitzen; mehrere gerade, viereckige oder gebogene Stücke Eisen; ein abgerundetes Stück Knochen, welches unseren gewöhnlichen beim Spinnen dienenden sogenannten Wörteln gleicht; ein mit zwei Öhren an beiden Enden und in der Mitte rosettenartig gearbeitetes Stück, welches wahrscheinlich auch als Heft zum Anzug diente und dergleichen.

Vorzügliche Aufmerksamkeit verdient ein metallener Ring, auf welchem eine Tierfigur zu sehen ist, welche vermutlich einen Löwen darstellt.

Wenigstens lässt die ziemlich deutliche Zeichnung des Kopfes und Schweifes nicht füglich eine andere Erklärung zu, stellt aber auch hierdurch ein allerdings schwer zu lösendes Problem dar.

Vermutlich wurden alle diese Gerätschaften den Verstorbenen in die Urne gelegt, und so findet man die oft bemerkte Sitte roher Nativnen – den Hingeschiedenen dasjenige, was sie vielleicht auszeichnungsweise oder als das Liebste schätzten, oder auch, nach dem Begriff der Hinterlassenen, jenseits bedurften, mit unter die Erde folgen zu lassen, bei jenen früheren Bewohnern hiesiger Gegend wieder. Spuren dieser Sitte äußerten sich in weit näheren Zeiten auch noch. Vielleicht ist die Gewohnheit, dem Letzten eines Geschlechtes Schild und Wappen ins Grab zu legen, ein Überbleibsel derselben.

Man entdeckte auch auf diesem Begräbnisplatze einen von großen Steinen zusammengesetzten Altar. Auf demselben lagen zwei Gegenstände, deren einer, den mündlichen Angaben nach einen Widderkopf, der andere einem Messer glich. Beide waren von rötlicher Farbtönung; sie blieben lange der Luft ausgesetzt, ehe man es wagte sie anzugreifen; unbeacht dessen zerfielen sie in Staub und Asche als man sie hinweg tragen wollte.

In einem aus zusammengefügt Eisensteinen erbauten kleinen Gewölbe, das ebenfalls die äußere Form eines Altars hatte und ungefähr 4 bis 5 Ellen tief unter der Erde ausgegraben wurde, lag ein ziemlich großer Schlüssel. Vielleicht rührt jedoch dieses Gewölbe und der Schlüssel aus neueren Zeiten her; vielleicht können beide als Überreste einer ehemaligen Wohnung, die durch Zeit oder Brand einging, angesehen werden.

Es ist sehr zu bedauern, dass die von dem verstorbenen Herrn Grafen von Dallwitz eigenhändig über diese Entdeckungen aufgesetzte Anmerkungen und Beobachtungen zur Zeit nicht aufgefunden wurden und sein Versprechen, eine ausführliche mit kritischen Erläuterungen versehene Geschichte über diesen so reichhaltigen Schatz Lausitzer Altertümer zu liefern, unerfüllt bleiben müssen, da seine öfteren Krankheiten und sein für seine Freunde und für die Wissenschaft so früh erfolgter Tod, jene Hoffnungen und Zusagen vereitelten.

**Ende Teil 3 - Fortsetzung folgt**

Unsere „**Stammtisch-Geschichten**“ gibt es wieder am  
**Montag, dem 3. Juni 2019, 19.00 Uhr,**  
im Hotel „Heidehof“.

Wie immer freuen wir uns auf viele Interessenten!

Unsere Ausstellung „Königswartha um 1900“ haben wir für Sie  
 am 4. Juni 2019, von 15.00 bis 18.00 Uhr,  
 im Vereinshaus/Bibliothek – 1. Etage, rechts –  
 an der Gutsstraße  
 geöffnet. Sonderführungen sind nach Absprache möglich.  
 (Telefon: Königswartha 20812)

**Die Heimatstube** – im Vereinshaus/Bibliothek – 1. Etage,  
 links – an der Gutsstraße, **ist i. d. R.**  
**jeden Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr**  
 geöffnet.

**Unsere Ausstellung im Vereinshaus haben wir auch  
 zum Trödelmarkt, am 18. Mai 2019, geöffnet!**

**Einladung**  
**zur traditionellen Frühjahrswanderung**  
**sieben Kilometer entlang der**  
**sächsisch-preußischen**  
**Grenze von 1815**  
**Sonntag - 19. Mai 2019 -**



Beginn: 9.00 Uhr, Ende ca. 12.30 Uhr  
 Treffpunkt: 02699 Königswartha, OT Oppitz,  
 Milkeler Straße 1  
 Parkplatz vor der ehem. Gaststätte  
 „Grüner Wald“  
 Wanderleiter: Hans-Joachim Gawor

**Wir freuen uns auf recht viele  
 geschichtsinteressierte Wanderfreudige!**

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit: [www.geschichtsverein-rak.de](http://www.geschichtsverein-rak.de) sowie Aktuelles auch auf unserer Facebook-Seite: Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Mit herzlichen Grüßen  
 Annemarie Rentsch  
 Vors. KGV RAK e. V.

» Neues aus der Bürgerecke  
 Nowosće z wobydlerskeho róžka

» Informationen aus den Ortsteilen  
 Informacije z wjesnych dželow

**Commerau/Komorow**

**Neues aus Commerau**

**7. Subbotnik in Commerau**

Am 27.04.2019 trafen sich die Commerauer zum traditionellen Frühjahrsputz der Zufahrtsstraßen. Mit stabiler Teilnehmerzahl (ca. 30 Mitstreiter) ging es frisch ans Werk. Der Treff dient neben dem Sauberkeitgedanken ebenso der Stärkung des Gemeinschaftsgefühls im Ort. Deshalb schmeckten nach der Arbeit die Bratwurst und die Erfrischungsgetränke besonders gut.



Vielen Dank den vielen fleißigen Helfern die dem Schmutz zu Leibe rückten und unserer sehr engagierten Hutowa-Jugend für die Versorgung der Helfer!

Die Einwohner von Commerau

**Alles aus einer Hand!**  
 OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: [kreativ@wittich-herzberg.de](mailto:kreativ@wittich-herzberg.de)



LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10  
 04916 Herzberg (Elster) | [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Oppitz/Psowje

### Pfingstsingen 2019 im Oppitzer Ehrenhain

So wie es schon viele Jahre Tradition ist, soll nach dem Pausieren im vergangenen Jahr in diesem Jahr wieder am **Pfingstsamstag**, dem **8. Juni 2019**, ab **14:30 Uhr** im **Ehrenhain Oppitz** das beliebte **Pfingstsingen** stattfinden.

Der Frauenchor Königswartha gestaltet wieder die gesellige Stunde in der herrlichen Natur. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Gäste, die auch wieder gern in den Gesang einstimmen dürfen. Auch bei einer Radtour kann man gern Station in Oppitz machen und ein Kaffee-Päuschen bei uns einlegen, denn im Anschluss wird in gewohnter Weise mit Kaffee und Kuchen für Ihr leibliches Wohl gesorgt. **Dabei unterstützen uns in bewährter Weise Mitglieder vom Dorfklub Oppitz.**

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Hinweis: **Bei Regenwetter muss die Veranstaltung leider ausfallen!**

C. Symank  
Frauenchor Königswartha



### Vielen Dank an alle Teilnehmer!

Am 6. April dieses Jahres fand eine Müllsammelaktion an den Straßenrändern und öffentlichen Plätzen in Königswartha und seinen Ortsteilen statt. Das Wetter war super, genau wie die rege Beteiligung der Bürger unserer schönen Gemeinde.

Gegen 9:00 Uhr trafen sich die Helfer der verschiedenen Ortsteile an vorher vereinbarten Orten und dann ging es dem Müll, bewaffnet mit Müllsäcken und Handschuhen, an den Kragen.

Wir Oppitzer hatten schon bald einige Säcke gesammelt, dieses Mal Gott sei dank nicht so viele wie im Herbst des vergangenen Jahres. Müll hatte sich leider wieder angesammelt, aber es wird anscheinend langsam weniger. Als wir auf die zurückgelegte, nun saubere Strecke blickten, wussten wir zwar allesamt, dass es wohl nicht lange dauern wird bis wieder Müll daliegt. Aber es ist jetzt einfach schöner anzusehen und wir sind auch ein wenig stolz darauf. Auch in Königswartha und den anderen Dörfern haben sich viele Leute gefunden, denen eine saubere Umwelt am Herzen liegt. Gegen Mittag wurde an der Paulusschule gegrillt, der Direktor hat das höchstpersönlich übernommen. Die Bratwurst war echt lecker. Nebenbei sammelte Herr Peter Fechner mit seinem Transporter die Müllsäcke ein. Da waren wirklich alle möglichen Sachen mit dabei und man fragt sich, wie manche Menschen nur darauf kommen, das einfach so bzw. gezielt illegal zu entsorgen. Dabei gibt es doch ein gutes und relativ preiswertes Entsorgungssystem in Deutschland.

Summa summarum kam ein ein voll beladener Transporter zusammen.



Einen herzlichen Dank möchte ich an unsere Spender, Herrn Jörn Sebastian, die Bäcker Bresan und Dörfer, den ev. Schulverein, die Firma MRT in Oppitz sowie alle sonstigen Spender richten.

Auch ein großes Dankeschön an alle Mitorganisatoren, das war wirklich eine gute Zusammenarbeit.

Zu guter Letzt möchte ich mich bei allen Teilnehmern bedanken, ohne deren Zivilcourage hätten wir das nicht hinbekommen.

Vergleichbare Aktionen gab es ja auch schon in der Vergangenheit. Gerne würden wir das wieder etablieren und wir würden uns freuen, wenn sich noch viel mehr Bürger mit ihren Ideen und ihrem persönlichen Engagement einbringen.

Viele Grüße

Thomas Behr

## Wartha/Stróža

### Jagdgenossenschaft Wartha

#### Protokoll der Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Wartha am 05.04.2019

**Zeit:** 19:00 – 20.30 Uhr  
**Ort:** Jugendvereinshaus Wartha  
**Anwesende:** 20 Jagdgenossen/innen sowie 3 Gäste

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1. Nach den jeweiligen Berichten werden sowohl der Vorstand als auch die Kassenführerin einstimmig per Handzeichen durch die anwesenden Jagdgenossen/innen von ihren Aufgaben entlastet.
2. Nachdem das Wahlprozedere erklärt ist, wird die geheime Wahl des neuen Jagdvorstandes durchgeführt. Die Wahl des neuen Jagdvorstandes erfolgte schriftlich in geheimer Wahl. Stimmberechtigt sind die anwesenden Jagdgenossen/innen bzw. Bevollmächtigten. Lt. Liste (s. Anlage) lag die Wahlbeteiligung bei 22 Wahlberechtigten. Die Auszählung aller Stimmen führt zu einem eindeutigen Ergebnis. Dem mehrheitlich gewähltem Jagdvorstand gehören folgende Mitglieder an:

#### Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Wartha

Jagdvorsteher	Gerd Richter
Stellvertreter	Gerd Winkler
1. Beisitzer	Günter Noack
Stellvertreter	Günter Hettmann
2. Beisitzer	Günter Wukasch
Stellvertreter	Karsten Ringpfeil
Kassenwart	Bernd Handrianz
Stellvertreterin	Dagmar Richter
1. Rechnungsprüfer	Lothar Dschietzig
2. Rechnungsprüferin	Doreen Kunaschk
Schriftführer	Torsten J. Rentsch

3. Im Anschluss an die Bekanntgabe des Wahlergebnisses und der Annahme der Wahl durch die gewählten Mitglieder erfolgt die formelle Einsetzung des neuen Vorstands.
4. Das gesamte Protokoll kann im Gemeindeaushang eingesehen werden.

Vorsteher

Besuchen Sie uns im Internet

[wittich.de](http://wittich.de)

## » Neues aus der Bürgerecke Nowosće z wobydlerskeho rózka

### Wanderung für Senioren

Liebe Senioren,

habt ihr Lust zum Wandern?

Wir wandern in näherer Umgebung von Königswartha, Neschwitz, Holscha usw.

Nächster Treff am 07.06.2019 um 09:30 Uhr

also jeden 1. Freitag im Monat

Treffpunkt: Neues Gesundheitszentrum, Hermsdorfer Straße

Wir freuen uns auf euch!

Wer noch Fragen hat, bitte anrufen unter 0172 7868760.



### Familien aufgepasst!

In wenigen Monaten startet der deutsch-bolivianische Schüleraustausch des Vereins Amigos de la Cultura e. V. für den noch Gastfamilien gesucht werden. Dabei ist der gemeinnützige Verein auf der Suche nach Familien, Ehepaaren und Alleinerziehenden, die einem bolivianischen Schüler im Alter von 14 bis 16 Jahren zwischen dem 21. September 2019 und dem 2. Januar 2020 aufnehmen möchten. Die Schüler lernen an ihrer Heimatschule Deutsch als Fremdsprache und können sich schon gut verständigen. Bolivien ist dreimal so groß wie Deutschland und erstreckt sich von den Anden bis ins Tiefland mit einzigartigen Nationalparks. Seien Sie neugierig, die Aufnahme eines weiteren Familienmitglieds bereichert ihren Alltag und verbindet über gemeinsame Erlebnisse.

Interessierte Familien wenden sich bitte an Franz-Josef Michel unter 0160 98445588 oder per E-Mail an [info@amigos-cultura.de](mailto:info@amigos-cultura.de).

Auf der Seite [www.amigos-cultura.de](http://www.amigos-cultura.de) finden Sie zudem Erfahrungsberichte von ehemaligen Gasteltern.